



Neuer Spielplatz für heimische Talente

GOLF

Neuer Spielplatz für heimische Talente

*Die „Adenbeck PGA Tour“
vereint Profis, Amateure
und Nachwuchsspieler.*

WIEN (mal). Ziel der „Adenbeck PGA Tour“ sei es, einen zweiten Markus Brier hervorzubringen, sagt Franz Wittmann, Präsident des Österreichischen Golfverbandes ÖGV, bei der Präsentation der neuen Golfliga. Brier versucht gerade in Südkorea (European Tour) sein Formtief zu überwinden, Österreichs Golf könnte also durchaus ein weiteres Aushängeschild brauchen.

Gestartet wurde die Tour im Februar in Belek, erster Österreich-Termin ist das Linz Open von 13. bis 16. Mai. Teilnehmen darf an den sieben Turnieren in der Order of Merit „jeder österreichische Golfer, der ein Handicap von minus neun hat“, erklärte PGA-Präsident und Mitorganisator Manfred Krainz. So soll vor allem das Niveau beim Nachwuchs gehoben werden. Denn Talente können sich mit Profis messen, Erfahrungen sammeln und lernen. Neben 195.000 Euro Preisgeld warten auf die besten drei Startplätze für die European Tour School.